

## **Linguistische und psychomotorische Entwicklung bei Kindern mit Deletionen des Chromosoms 14 (\*)**

Kinder mit Deletionen des Chromosoms 14 weisen oft Entwicklungsretardierungen und neurologische Problemen auf, obwohl Typologie und Schwierigkeit der Symptome, nach der Stellung der Deletion und der Menge von verlorengegangenem genetischem Material variieren können. Vorherige Untersuchungen zeigten dass Kindern mit Deletionen des Chromosoms 14 gewöhnlich eine weniger beschädigte Entwicklung aufweisen, als die vom Ring 14 befallene Kinder, doch die linguistischen und kognitiven Fähigkeiten die diese Kinder erreichen können sind sehr unterschieden.

Der bestimmte Zweck dieser Untersuchung war die Entwicklungsbahne jener Kinder zu beschreiben, die diese besondere Art genetisches Zustandes aufweisen, dazu zu überprüfen ob weitere Problemen wie Hirnanomalien oder autistische Züge die linguistische und psychomotorische Entwicklung dieser Kinder beeinflussen kann.

Vier Kinder mit Deletion des Chromosom 14 waren an dieser Untersuchung beteiligt, die während eines Jahres im Rahmen eines von Associazione Ring14 finanzierten Projektes überprüft wurden. Die Entwicklung der Kinder wurde dreimal halbjährlich durch Beobachtungssitzungen abgeschätzt, um ihre spontane Kommunikationsfähigkeiten einzutragen und sie wurden strukturierten Prüfungen (Scale Griffith für die Einschätzung der psychomotorischen Entwicklung) unterzogen.

Die gesammelten Daten beweisen die große individuelle Verschiedenheit zwischen den Kindern. Mit Rücksicht auf ihre genetischen Zügen, ergab sich wie die Reichweite der Deletion keine Verbindung mit einer mehr oder weniger günstigen Folge hat. Das prüft dass Kinder mit wenigem genetischem Material nicht notwendigerweise diejenige sind, die von einer behinderten Entwicklung befallen wurden.

Es wurde dagegen festgestellt, dass Kinder die zusätzliche Problemen, nämlich autistische Züge, aufweisen, zeigen bei der linguistischen und psychomotorischen Entwicklung einen ungünstigen Ausgang. Von den 4 überprüften Kindern, haben tatsächlich die mit 2 autistischen Zügen im Laufe der Zeit eine geringere Entwicklung aufgewiesen. Dieses Resultat sagt wie wichtig eine frühreife Festsetzung der autistischen Züge ist, um die Kommunikationsfähigkeiten der Kinder am höchsten zu steigern.

(\*) Diese Schrift fasst das Inhalt des Artikels von Zampini, L., D'Odorico, L., Zanchi. P., Zollino, M., Neri, G. (2012). Linguistic and psychomotor development in children with chromosome 14 deletions. *Clinical Linguistics & Phonetics*, 26, 962-973